


**Baumaßnahme
Burötherstraße**

Die Baumaßnahme Burötherstraße wird voraussichtlich im August 2014 fertig gestellt. Voraussichtlich ab Montag, 1. September, erfolgt die Zufahrt der Anlieger zur Burötherstraße wieder über die Schaffhauserstraße. Die Umleitung über den Waldweg der verlängerten Rotheckstraße wird aufgehoben und ist ab diesem Zeitpunkt wieder für den Verkehr gesperrt.

**Baumaßnahme
Kettelerstraße**

Mit der Baumaßnahme zur Kanalerneuerung in der "Kettelerstraße" im Stadtteil Wehrden wird voraussichtlich im September 2014 begonnen. Hinsichtlich der Information der Anlieger über die Verkehrsführung, den technischen Ablauf und die eventuelle Erneuerung der Gehwege und Grundstücksanschlüsse wird durch die Stadtverwaltung am 8. September 2014 ab 18 Uhr in der Kulturhalle Wehrden, Kleiner Sitzungssaal, informiert.

**Verbindung
Poststraße zur
Forbacher Passage
gesperrt**

Die Bauarbeiten zum Projekt Medizinzentrum in der Poststraße 14 - 20 starten Ende August mit den Abbruchmaßnahmen. Der Bauzeitraum wird am Donnerstag, dem 21. August, aufgestellt. Damit ist auch die Verbindung zwischen der Poststraße und der Forbacher Passage für die Bauzeit gesperrt. Der Abbruch dauert bis Mitte/Ende Oktober. Die Organisation des ersten Schrittes muss überwiegend von der Poststraße aus erfolgen. In der Poststraße wird der Busverkehr weiterhin stattfinden. Die Sperrung für die gesamte Bauzeit geht bis Ende 2015.

**Stadtteiltreff
geschlossen**

Der Stadtteiltreff Völklingen ist bis einschließlich 29. August geschlossen. Es findet bis dahin auch keine Sprechstunde der Stadtteilmütter statt. Ab dem 1. September 2014 sind der Stadtteiltreff sowie die Stadtteilmütter zu den bekannten Öffnungszeiten und Sprechzeiten wieder erreichbar. Weitere Informationen können bei Stadtteilmanagerin Anke Kleinbrauer unter der Telefonnummer 06898 13-2462 in Erfahrung gebracht werden.

IMPRESSUM

**Völklinger
Stadtnachrichten**

Herausgeber:
Stadt Völklingen
Oberbürgermeister
Klaus Lorig

Rathausplatz
66333 Völklingen

Für unverlangt eingesandte Artikel
übernimmt die Redaktion keine Haftung.



Straßenansicht der "Seniorenresidenz am Alten Rathaus" in Völklingen

Ansicht: HP&P Gruppe

Baubeginn in Kürze

Investoren stellen das Bauprojekt und das geplante Pflegekonzept am 27. August vor

An der noch brachliegenden Fläche neben dem früheren „Ostrolenk-Parkplatz“ in der Bismarckstraße ist dieser Tage ein großformatiges Bau-schild aufgestellt worden, das jetzt auf die Entstehung einer „Seniorenresidenz am Alten Rathaus“ hinweist: in bester City-Lage und in unmittelbarer Nachbarschaft des Alten Rathauses. Die Stadtverwaltung lädt wegen des bevorstehenden Baubeginns im kommenden September schon jetzt zu einer Informationsveranstaltung am Mittwoch, 27. August, 18.30 Uhr, im Großen Saal des Neuen Rathauses ein. Dann werden die Investoren dort das Bauprojekt und das ge-

plante Pflegekonzept vorstellen. Interessenten haben im Rahmen der Veranstaltung die Möglichkeit, mit den Investoren zu sprechen und sich über Details der künftigen Einrichtung zu informieren. Der mehrstöckige Gebäudekomplex sieht neben Betreuungs- und Versorgungseinrichtungen auch senioren-gerechte Wohnmöglichkeiten mit einer separaten Erschließung im obersten Geschoss vor. Der Standort in der Bismarckstraße / Hofstattstraße bietet sich als Lückenbebauung ideal an für die Errichtung einer Seniorenresidenz, eingefügt in die wachsende innerstädtische Bebauung. Das Gebäu-

de wird somit unmittelbar in das städtische Leben integriert – kurze Wege, fußläufig erreichbare Geschäfte, Gastronomie, Banken etc. sind unschätzbare Vorteile: den Bewohnern bietet sich die Gelegenheit, unmittelbar am städtischen Leben teilzunehmen. Die Seniorenresidenz „Am Alten Rathaus“ wird nach Fertigstellung aus 110 Betten

**Gehobener Standard
und behindertengerecht**

und 10 Betreuten Wohnungen bestehen. Die Größe der Wohnereinzelzimmer liegt dabei bei rund 20 bis 22 m² und somit weit über dem geforderten gesetzlichen Standard. Alle Zimmer verfügen

über eine Nasszelle mit ebenerdiger Dusche, WC und Waschbecken. Die Doppelzimmer haben eine Größe von rund 30 m² und verfügen ebenfalls über eine eigene Nasszelle mit ebenerdiger Dusche, WC und Waschbecken - 17 Einzelzimmer sind darüber hinaus rollstuhl-gerecht ausgestattet. Alle Zimmer verfügen über bodentiefe Fenstertüren mit französischen Balkonen. In den einzelnen Geschossen befinden sich Aufenthaltsbereiche für die Bewohner. Im Erdgeschoss befindet sich ein Speisesaal. Dieser ist für größere Veranstaltungen nutzbar.

Die Seniorenresidenz verfügt über eine eigene Küche, die täglich ein abwechslungsreiches Angebot an Speisen bietet. Im Dachgeschoss befinden sich 10 Betreute Wohnungen, diese haben eine Größe zwischen 50 und 80 m². Diese Wohnungen können auf Wunsch von der Seniorenresidenz mitversorgt werden. Ein entsprechendes Serviceangebot wird von Seiten des Betreibers unterbreitet. Die Wohnungen verfügen über ein separates Treppenhaus und einen rollstuhlgerechten Aufzug. Jeder Wohnung ist ein Stellplatz zugewiesen. Im Garten stehen zusätzliche Aufenthaltsbereiche zur Verfügung. Zusätzlich werden



Ansicht des geplanten Außenbereichs der Anlage

Ansicht: HP&P Gruppe

Geruchssituation um Carling

Bevölkerung kann an neuem Forschungsprojekt mitarbeiten

Auf Initiative des Ministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz ist im Warndt ein Forschungs- und Entwicklungsprojekt angelaufen, das die Geruchsbelastung überwachen kann, die möglicherweise durch die betrieblichen Abläufe der Petrochemie-Plattform Carling / St. Avold entsteht. Im Rahmen der Studie soll die Bevölkerung intensiv einbezogen werden: Zunächst soll ein Netzwerk von etwa 50 - 60 freiwilligen Anwohnern aufgebaut werden, die Rückmeldung über die aktuell vorliegende Geruchssituation geben. Dies geschieht über einen Fragebogen, der sowohl im Internet zur Verfügung steht (Formular unter http://www.3S-ing.de/umfrage_warndt_2014), als auch beim Fachdienst 32 in Zimmer 0.14 im Neuen Rathaus der Stadt Völklingen erhältlich ist. Diese Rückmeldung ist eine unerlässliche Grundlage, um die Gerüche im Warndt mittels verteilter installierter Geräte

**Bevölkerung
wird intensiv
mit einbezogen**

technisch zu erfassen und auch, um diese Geräte weiterzuentwickeln und optimal zu positionieren. Der ausgefüllte Fragebogen kann bis spätestens 12. September 2014 online ausgefüllt bzw. auf einem der folgenden Wege abgegeben werden:

Abgabe beim Fachdienst 32 in Zimmer 0.14 im Neuen Rathaus der Stadt Völklingen, Übermittlung des eingescannten Fragebogens an warndt@3S-ing.de (3S GmbH), Übermittlung per Fax an 0681 95828611 (3S GmbH), Übermittlung per Post an 3S GmbH, Mainzer Straße 148, 66121 Saarbrücken.

Bürgerinnen und Bürger, die grundsätzlich zu einer hierüber hinausgehenden weiteren Zusammenarbeit bereit sind und sich an dem im Aufbau befindlichen Geruchsnetzwerk aktiv

beteiligen möchten, können dies am Ende des Fragebogens vermerken. In diesem Falle wird bis Ende des Jahres an mehreren Tagen pro Woche zweimal täglich oder bei besonderen Vorkommnissen zusätzlich Rückmeldung über die wahrgenommenen Gerüche gegeben.

Die auf die Bewertung von Gerüchen spezialisierte Firma 3S GmbH wurde mit der Umfrage und der Installation der Messgeräte beauftragt. Wissenschaftlich-methodische Unterstützung bei dieser Studie leistet der Lehrstuhl für Messtechnik der Universität des Saarlandes. Datenschutzhinweise: Die Fragebögen werden in anonymisierter Form weiterverarbeitet. Im Falle der Verwendung des Internet-Formulars wird der Zwischenspeicher der Daten für den Erhebungszeitraum bzw. -verarbeitungszeitraum bis 26. September 2014 bei einem Drittanbieter zugestimmt.


HEUTE
Kurze Wege

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

barrierefreie Wohnungen, kurze Wege in der Umgebung und eine gute Infrastruktur in fußläufig erreichbarer Nähe der Innenstadt: All diese Vorteile, die insbesondere für ältere und betagte Menschen von erheblicher Bedeutung im täglichen Leben sein können, bietet die neue „Seniorenresidenz am Alten Rathaus“. Die Projektfotos, die Sie im Text links sehen, sprechen dabei schon eine überzeugende Sprache. Ich freue mich, dass wir nach langer Vorbereitungs- und Planungszeit nun soweit sind, den Startschuss zu dem neuen, großen Projekt an der Bismarckstraße in der Völklinger City geben zu können.

Mein Anliegen war dabei nicht nur der seit langem notwendige Lückenschluss neben dem sogenannten Ostrolenk-Parkplatz, der seinen Namen in Anlehnung an den Völklinger Textilkaufmann Léon Ostrolenk erhalten hat.

Nein, die Stadtverwaltung will an dieser Stelle auch eine Wohnmöglichkeit für ältere Menschen schaffen, die in der Stadtmitte nicht isoliert leben, sondern unmittelbar am städtischen Leben im Zentrum der Stadt - sozusagen vor Ort - teilnehmen können.

Der Betreiber des Projekts bietet zudem ein Pflegekonzept, das auch Betreuungs- und Versorgungseinrichtungen umfasst.

Nutzen Sie also die Gelegenheit, sich bei der Informationsveranstaltung am Mittwoch, 27. August, im Großen Saal des Neuen Rathauses Details erläutern zu lassen.

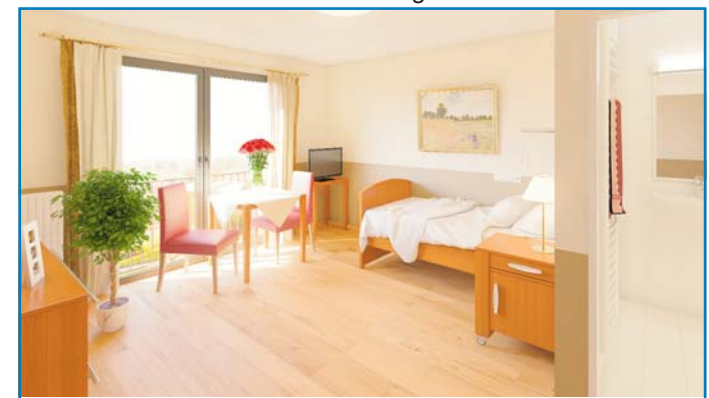
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Klaus Lorig

Ihr
Klaus Lorig
Oberbürgermeister der Stadt Völklingen

KOMMENTAR

Terrassen angelegt. Die im Erdgeschoss befindliche Cafeteria ist öffentlich zugänglich. Als Betreiber konnten wir die namhafte Firma Alloheim Seniorenresidenzen GmbH gewinnen. Die Firma Alloheim



Beispiel einer Zimmeransicht

Ansicht: HP&P Gruppe

Völklinger Brunnen wieder in Betrieb

Umfangreiche Sanierungsarbeiten sind abgeschlossen



Nach umfangreichen Sanierungsmaßnahmen laufen die Brunnen am Adolph-Kolping-Platz und am Sonnenhügel wieder. Beide mussten in den vergangenen Wochen abgeschaltet werden, weil das genutzte Wasser offenbar trotz eines vorhandenen Kreislaufsystems versickerte und erhöhte Wasserrechnungen für

die Stadt Völklingen verursachte. Wasserspiele waren bei der Neugestaltung des Adolph-Kolping-Platzes im Jahr 2007 als zentrales Element der Platzgestaltung vorgesehen. Nach Überprüfungen des gesamten Systems und der Erneuerung der Ablaufrinnen durch eine Fachfirma konnte

der Brunnen nun wieder in Betrieb genommen werden. Auch aus dem Brunnen am Wohngebiet Sonnenhügel in Richtung Püttlingen sprudelt seit einiger Zeit wieder Wasser. Auch dort war Wasserverlust in größerem Ausmaß aufgetreten. Nach Erneuerung der Fugen funktioniert auch dieser Brunnen wieder.



Fotos: B&B



Melden Sie uns öffentliche Veranstaltungstermine für den Internet-Veranstaltungskalender unter <http://veranstaltungen.voelklingen.de>

VERANSTALTUNGEN IN VÖKLINGEN

Völklinger Hütten Jazz	CITY OPEN-AIRS	SUMMER-OPEN-AIRS	Konzerte
Tango Transit 22.8.2014 / 18 Uhr Freilichtbühne, Weltkulturerbe Völklinger Hütte Bürgerfest Bürgerfest 22.8. und 23.8.2014 Festplatz Haldenweg	60's Revival 28.8.2014 / 19.30 Uhr Pfarrgarten Völklingen Klamauk unter'm Schirm Marion Ritz Valentin Käpt'n Robby und die Kartoffelsalat-Piraten 27.8.2014 / 15 Uhr Adolph-Kolping-Platz, Völklingen	Da Vinci 25.8.2014 / 20 Uhr Elm F. and the Rooks 1.9.2014 / 20 Uhr Jens Wagner 8.9.2014 / 20 Uhr Past2Present 15.9.2014 / 20 Uhr Kühlweinstraße 70, Im Schillerpark, Völklingen Autokino am Weltkulturerbe Völklinger Hütte 4. – 7.9.2014 / 20.15 Uhr, 23 Uhr Völklingen www.kino-sommer.de	Jubiläumskonzert 35 Jahre Bistro Jean M. Magic 4.9.2014 / 19.30 Uhr Pfarrgarten Völklingen Sonstiges Autokino am Weltkulturerbe Völklinger Hütte 4. – 7.9.2014 / 20.15 Uhr, 23 Uhr Völklingen www.kino-sommer.de

Weitere Veranstaltungen unter www.voelklingen.de, Änderungen vorbehalten

Mountain-Bike-Marathon
13. Wildsau CTF
30.8.2014 / 8 Uhr
Völklingen
Schlosspark Geislautern

VHS Völklingen

KINDERFERIENAKTIONEN

Montag, 26. August 2014

■ Sand in Flaschen, 10 Uhr,
Altes Rathaus

MITTWOCH IST MITMACHTAG

Von 16.30 bis 18 Uhr auf dem Adolph-Kolping-Platz
13. August: Zirkusschule Heck Meck
20. August: Spielesammlung mit Carina
27. August: Baskets 98

Infos über das gesamte Angebot und Anmeldungen bei VHS-Sekretariat, Telefon 0 68 98 13-2597
Online-Anmeldungen unter: www.vhs-voelklingen.de

Alle Veranstaltungen im Internet unter www.voelklingen-lebt-gesund.de
Aktion „Völklingen lebt gesund!“

Sonntag, 24. August 2014
Forstkundliche Wanderung,
10 Uhr, Treff: Wildpark Völklingen.
Verantwortlich: Saarwaldverein OV Völklingen, Jürgen Burgard, Telefon: 06898 / 25518

Mittwoch, 27. August 2014
Halbtagswanderung
15 Uhr, Treff: Kreuzberghaus, Verantwortlich: Saarwaldverein OV Völklingen, Jürgen Burgard, Telefon: 06898 / 25518

Samstag, 30. August 2014
Lebensrettende Sofortmaßnahmen – Erste-Hilfe-Kurs, 10 – 17 Uhr, Ort: DRK-Heim, Poststraße 20, Verantwortlich: DRK-Ortsverein Völklingen e.V./vorsitzende Christine Olbert, Telefon: 06898 / 26722

Cardio Pulmonale Reanimation-Training, Training der Fähigkeiten und Fertigkeiten zum professionellen Handeln in Notfallsituationen. 9 – 13 Uhr, Kosten: 113,50 €, Ort: Kongresszentrum SHG-Kliniken Völklingen, Richardstraße 5 – 9, Bildungs- und Kompetenzschmiede der SHG-Kliniken Völklingen, Michael Reiter, Telefon: 06898 / 12-2421, Telefax: 06898 / 12-2316

Dienstag, 2. September 2014
Entspannung und Coaching mit Hilfe der Hypnose, 18.30 – 20 Uhr, Ort: KB-Naturheilpraxis, Beethovenstr. 16, Verantwortlich: Josef Bohnenberger, Elizabeta Korte, Telefon: 06898 / 5004144

Mittwoch, 10. September 2014
Wanderung ab Röchlinghöhe, 15 Uhr, Treff: Dicke Eiche, Verantwortlich: Saarwaldverein OV Völklingen, Jürgen Burgard, Telefon: 06898 / 25518

Mittwoch, 3. September 2014
Infoveranstaltung zum Thema-Schuhe mit orthopädischem Fußbett, inkl. kostenloser Fußvermessung, 14.30 – 18 Uhr, Ort: Schuhhaus Agostini, Orthopädie Schuh Center Hollecker, Poststraße 19, Verantwortlich: Hans Agostini, Telefon: 06898 / 22535, Markus Hollecker, Telefon: 06898 / 7958177

Infoabend zum Lauftraining, 19.30 Uhr, Ort: Altes Rathaus Völklingen, Bismarckstraße 1, Verantwortlich: Laufsport Werner Gebhard, Telefon: 06898 / 297975

City Open-Air



Stadt Völklingen präsentiert:

Da Vinci

21. August 2014, 19.30 Uhr
Pfarrgarten St. Eligius
Völklingen-Stadtmitte

Wenn wir von DaVinci sprechen, sprechen wir von einer der wohl bekanntesten und erfolgreichsten Event- und Partybands in Südwestdeutschland. Die Band kann auf eine beachtliche Liste an Top-Events im In- und Ausland zurückblicken, an denen sie ihr Publikum begeistern konnte. Neben dem besonderen Highlight ihres Italo-Programms, bei dem sie Hits von bekannten italienischen Künstlern wie Eros Ramazzotti, Zucchero oder Umberto Tozzi spielen, umfasst ihr schier unerschöpfliches Repertoire natürlich auch Songs von internationalen Superstars wie Joe Cocker, Tina Turner, Simply Red und Anastacia sowie Partykracher der 80er und 90er Jahre.

Der Eintritt ist frei!
Veranstalter:
Stadt Völklingen, Kulturgut Völklingen e.V.

Simschel Open-Air



Jim Everett Band

14. September 2014, 11 Uhr
Wasserwerk Simschel
Zum Wasserwerk 11, 66333 Völklingen

Jim Everett, Sänger und Gitarrist aus Georgia/USA ist nun seit dreißig Jahren in unterschiedlicher Besetzung in Sachen Countrymusik unterwegs. Komplettiert wird die Band durch den Gitarrist Harald Landsrath und Alf Breuer an der Pedal Steel Guitar sowie Hermann Dauphin am Bass. Ob als Duo, Trio oder komplette Band – auf über 1500 Auftritte in Deutschland, Frankreich, Österreich, der Schweiz und den Niederlanden kann die Formation zurückblicken, und mit professionell dargebotener Countrymusik aller Stilrichtungen beweist sie stets Flexibilität und konstante Leistung.

Für das leibliche Wohl sorgt das Team des Wasserwerkes Simschel.
Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in den Innenräumen des Wasserwerks statt.
Der Eintritt ist frei!

Klamauk unter'm Schirm



Casi & Lolek

Hochspannung auf dem Tiefseil
20. August 2014, 15 Uhr
Adolph-Kolping-Platz
Völklingen-Stadtmitte

Voller Stolz kündigen Casi und Lolek ihre neuste Attraktion an: Balanceakt auf dem Seil. Um nicht selbst in schwindelerregender Tiefe auf dem Seil tanzen zu müssen, ist den beiden fast jedes Mittel recht und keine Ausrede zu faul, den Freund zu motivieren, drangsalieren und inspirieren. Natürlich wird, bevor sich die beiden Tiefseilakrobaten aufs Seil wagen musiziert, stolziert, jongliert und zaubiert. Am Ende des Stücks leuchtet sogar den Erwachsenen ein, dass Freundschaft genauso trägt wie ein Seil.

Der Eintritt ist frei!
Veranstalter: Stadt Völklingen



Immer mit Begeisterung bei der Sache - die Völklinger Jugendfeuerwehr

Foto: fvk

Jahreshauptübung der Jugendfeuerwehr

Zukünftige Feuerwehrleute überzeugten durch überragende Leistungen

Am Sonntag, 3. August 2014, fand die diesjährige Jahreshauptübung der Jugendfeuerwehr Völklingen in Ludweiler statt. Rund 40 Mitglieder im Alter von acht bis sechzehn Jahren konnten ihr erlerntes Wissen der Öffentlichkeit demonstrieren. Im Rahmen zweier Szenarien stellten sie die angehenden Feuerwehrfrauen und -männer ihren kommenden Aufgaben. Die erste Übung, ein klassischer Löschangriff nach Feuerwehrdienstvorschrift, absolvierten die Teilnehmer ohne Probleme in rasendem Tempo. Hierbei wurde ein Waldbrand angenommen. Zu dieser Übung gehört die Wasserentnahme aus einem offenen Gewässer, welche hier durch einen Krugbehälter simuliert wurde. Schnell waren alle Schläuche gekuppelt, die Tragkraftspritze in Betrieb und der Befehl „Wasser

Marsch“ konnte gegeben werden. Mit drei Strahlrohren an einem Verteiler war das Feuer dann auch schnell unter Kontrolle und dem Einsatzleiter konnte „Feuer aus“ gemeldet werden. Der zweite Übungsteil fiel da schon ein wenig kniffliger aus. Hier wurde eine eingeklemmte Person in einem Gelände angenommen. Kaum waren die Einsatzkräfte an der Einsatzstelle mit Martinshorn und Blaulicht angekommen, ging der Befehl des Einsatzleiters schon an die Mannschaft. „Eingeklemmte Person in Gelände, mit Hebekissen zur Befreiung vor.“ Und schon wussten alle, was zu tun war. Der Patient wurde auf Vitalfunktionen überprüft und betreut, während andere das Rettungsgerät bereit stellten und anschlossen. Jeweils rechts und links vom Patienten wur-

de ein Kissen platziert, mit Druckluft gefüllt und damit der Patient aus seiner misslichen Lage befreit.

konnte sich von der Leistung seiner zukünftigen Feuerwehrleute vor Ort überzeugen. Herbert Broy, Wehrführer



Eine gelungene Übung, die sich auch Vertreter anderer Jugendfeuerwehren der Nachbargemeinden nicht entgehen lassen wollten. Auch Oberbürgermeister Lorig

der der Feuerwehr Völklingen, gratulierte dem stellvertretenden Jugendwart Christian Weber zu der gelungenen Übung und dankte ihm für die geleistete Arbeit.

Multifunktionsfeld für Jugendliche

Land fördert Sportanlage in Völklingen-Lauterbach mit 66.000 Euro

Die Stadt Völklingen möchte im Stadtbezirk Lauterbach ein Multifunktionsfeld errichten und somit Jugendlichen einen Platz bieten, auf dem sie Sportarten wie Basketball, Hockey, Volleyball, Fußball, Handball und Tennis ausprobieren können. Das Vorhaben ist Teil des regionalen Entwicklungskonzeptes der LEADER-Region Warmt und wird von Land und EU gefördert. „Kinder und Jugendliche brauchen Freiräume. Auf dem künftigen Sportfeld werden sie Gelegenheit haben, sich sportlich zu betätigen, ihr Können unter Beweis zu stellen, überschüssige Energie abzubauen, aber auch neue Kontakte zu knüpfen“, so Umweltminister Reinhold Jost. „Eine solche Sportanlage, wie sie in Lauterbach entstehen soll, verbessert die Lebensqualität der jungen Menschen.“ Minister Jost überreichte dem Völklinger

Bürgermeister Wolfgang Bintz einen Zuwendungsbescheid über 66.000 Euro. Das Multifunktionsfeld soll in Lauterbach am Standort der ehemaligen Schulumhalle in unmittelbarer Nähe zur Lauterbachhalle gebaut werden. Eine ausreichende Distanz zur Wohnbe-

bauung ist laut Antrag gegebenenfalls durch zusätzliche Lärmschutzmaßnahmen eine Beeinträchtigung der angrenzenden Wohngebiete vermieden werden. Für den Bau der Sportanlage sind Kosten in Höhe von rund 120.000 Euro veranschlagt.



v.l.n.r.: Umweltminister Reinhold Jost, Bürgermeister Wolfgang Bintz und Tobias Noll, Betriebsleiter "Öffentliches Grün und Friedhöfe" der Stadt Völklingen

Foto: B&B

Fördergelder genehmigt

Energetische Optimierung ist gesichert

Die Stadt Völklingen hat im August 2013 beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr einen Zuwendungsantrag auf Förderung der Maßnahme „Energetische Sanierung am Klassentrakt und Verwaltungsgebäude der Grundschule Heidstock“ im Rahmen des Förderprogramms ZEP-Kommunal innerhalb des EFRE-Programms der EU „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung“ mit Gesamtkosten in Höhe von 265.000 Euro gestellt. Um die Heizkosten an dem Gebäude künftig zu senken, sollen hierbei eine wärmedämmtes Dach und ein Wärmedämm-

verbundsystem an der Fassade aufgebracht werden. Nach Erteilung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns im April 2014 konnte mit der Ausführung der Maßnahme bereits begonnen werden. Ferner wurde im September 2013 ebenfalls im Rahmen des Förderprogramms ZEP-Kommunal eine Förderung für die energetische Dachsanierung an der Turnhalle der Grundschule Hasseleich in Fürstenhausen mit Gesamtkosten in Höhe von 212.000 Euro beantragt. Nach Erteilung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns, konnte mit den Arbeiten dieser Maßnahme ebenfalls

bereits begonnen werden. Nun soll noch das Dach des Turnhallenanbaus nach den neuesten Vorschriften der Energieeinsparverordnung (ENEV) gedämmt und saniert werden. Für beide Maßnahmen sind dieser Tage bei der Stadt Völklingen die entsprechenden Zuwendungsbescheide eingegangen. Durch die bewilligten Fördermittel in Höhe von zusammen rd. 178.000 Euro die aus dem Europäischen Fond für Regionale Entwicklung stammen, können beide Objekte energetisch auf den neuesten Stand gebracht werden.